

Pflegehinweise für Composite-Instrumente

Handling Instructions for Composite Instruments

Sehr geehrter Kunde!

Sie haben sich für ein hochwertiges Produkt aus unserem Hause entschieden – vielen Dank.

Damit Sie auch auf Dauer Freude haben, erlauben wir uns, Ihnen nachstehend ein paar Tipps zur Pflege dieser Instrumente an die Hand zu geben:

- Bei allen Reinigungsvorgängen ist stets unsere Anleitung zur Wiederaufbereitung von resterilisierbaren Handinstrumenten und deren Zubehör nach DIN EN ISO 17664, in der jeweils gültigen Fassung, zu beachten. Siehe Dokument „0703091007_WIEDERAUFBEREITUNG_HZ_BA_d“, downloadbar auf unserer Website www.zepf-dental.com.
- Die Instrumente dürfen nicht in Kontakt mit Amalgam kommen (z. B. beim Legen von Füllungen bzw. durch Rückstände an den Handschuhen).
- Entfernen Sie Materialrückstände z. B. durch Abwischen mit einem Alkoholtuch noch am Stuhl, um ein Auftrocknen zu verhindern. Dadurch unterbinden Sie späteren manuellen Kraftaufwand, der unter Umständen zu einem kontraproduktiven Verkratzen der Oberfläche führen kann.
- Trocknen Sie die Instrumente gut vor der Sterilisation, hierdurch vermeiden Sie die Bildung von Wasserflecken. Verwenden Sie hierzu bitte ein sauberes und weiches Baumwoll- oder ein Mikrofasertuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Edelstahl-, Messingbürsten oder Scheuermittel, verwenden Sie bei hartnäckigen Verunreinigungen nur eine harte Zahnbürste. Grobe mechanische Einwirkungen sind unbedingt zu vermeiden (abrasive Reinigungshilfsmittel wie z. B. Reinigungspads, durch Fremdpartikel verschmutzte Reinigungstextilien, etc.).
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmedien (extrem sauer / basisch, Scheuerwirkung).
- Bei Aufbereitung der Instrumente im Ultraschallbad bitte die Beschallungszeiten genau einhalten.
- Spülen Sie die Instrumente nach der Reinigung mit klarem Wasser, besser noch mit demineralisiertem Wasser.
- Bei Wannendesinfektion achten Sie bitte darauf, dass die Oberflächen nicht durch andere Instrumente beschädigt werden. Kontakt der Teile untereinander während der Reinigung / Sterilisation ist zu vermeiden (Gefahr von Kontaktkorrosion).
- Bei Thermodesinfektion empfehlen wir die Aufbereitung dieser Instrumente in einem Tray (siehe hierzu unsere Sets **19.202.00**, **26.120.00TI** und **26.120.01TI**), um Beschädigungen auf der Oberfläche zu vermeiden (Tray ohne Instrumente **85.181.00** und **85.182.00**).
- Die Instrumentensets (Tray **19.202.00**, **26.120.00TI** und **26.120.01TI**) lassen sich problemlos in einer Sterilfolie einschweißen und können dort bis zu 6 Monaten gelagert werden (nach DIN 58953 Teil 7).

Wir möchten, dass Sie lange Freude an unseren Instrumenten haben und danken schon jetzt für Ihre Aufmerksamkeit.

Dear Customer!

We thank you very much for having chosen this high quality instrument from Helmut Zepf Medizintechnik GmbH.

To maximize the life of your Composite Instruments, please follow the instructions below:

- In all cleaning processes, it is very important that you always follow our instructions for reprocessing re-sterilizable manual instruments and their accessories in accordance with DIN EN ISO 17664 in the respective valid version. Refer to the document “0703091007_REPROCESSING_HZ_BA_e”, which can be downloaded from our website at www.zepf-dental.com.
- Any contact of the instruments with amalgam has to be avoided (e.g. when inlays are placed or due to residues on gloves).
- Remove residues of material on the instrument immediately, still in the dental chair, e.g. by wiping with a cloth soaked in alcohol, in order to avoid drying-up. Thus, you avoid subsequent manual effort which might possibly lead to a counterproductive scratching of the instrument surface.
- Prior to sterilization, dry the instruments carefully with a clean and soft cotton or microfiber cloth in order to avoid water spots.
- Do not use stainless steel brushes, brass brushes or abrasives for cleaning. To remove tenacious dirt, only use a firm toothbrush. Absolutely avoid any rough mechanical stress (abrasive detergents, e.g. detergent pads, cleaning cloths soiled by foreign particles, etc.).
- Avoid any aggressive cleaning agents (extremely acidic / basic, abrasive effect).
- If an ultrasonic cleaner is used, do not exceed the manufacturer's recommended ultrasonication period.
- After cleaning, rinse the instruments with clear or even better with demineralized water.
- If the instruments are cleaned in a disinfection bath, take care that the instruments' surfaces are not damaged by other instruments. A contact of the instrument parts during the cleaning process / during the sterilization has to be avoided (danger of contact corrosion).
- In thermal disinfection, we recommend to prepare these instruments in a washtray (see our sets **19.202.00**, **26.120.00TI** and **26.120.01TI**) in order to avoid damages on the surface (washtray without instruments: **85.181.00** and **85.182.00**).
- The instrument sets (washtray **19.202.00**, **26.120.00TI** and **26.120.01TI**) can smoothly be sealed in sterile film in which they can be stored up to 6 months (acc. to DIN 58953 Part 7).

Thank you for following these instructions which will maximize the lifespan of your instruments.

